

Wort für die Woche

Von GR Katja Richter

9. Januar 2025, 12:00

Wort für die Woche

Auf der Schwelle zum Alltag

Nun stehen wir auf der Schwelle zwischen Weihnachtszeit und Alltag. Mit diesem Sonntag endet die Weihnachtszeit. Können wir die Weihnachtssachen und die Botschaft von Weihnachten jetzt also erstmal wieder abhaken und quasi in den Keller räumen bis zum nächsten Weihnachtsfest? Oder sollten wir das Wissen um den „Gott-mit-uns“ nicht irgendwie mit hineinnehmen in unseren Alltag?

Die Frohe Botschaft der Weihnachtszeit gilt jederzeit: Gott kommt und ist da, um in unserer Mitte zu wohnen. Gott hat seinen Sohn gesandt, um uns nahe zu sein und Teil unseres Lebens zu werden. In der Person Jesus finden wir viele konkrete Wahrheiten, Lebenshilfen und er ist der Schlüssel zum Vater. Jesus ist der Tröster, der Heiler/Heiland und der Friedensfürst. Nur er kann uns wirklich Trost, innere Heilung und den wahren Frieden geben.

Eine Aufgabe dieser Tage ist es deshalb, nicht einfach achtlos in den Alltag überzugehen. Wir sollten immer wieder die Nähe Jesu suchen und ihn um Rat und Hilfe in jeglicher Situation bitten: „Jesus, hilf mir! Jesus, zeige mir den richtigen Weg! Jesus, sei du mit dabei! Jesus, Sorge du für ...“

Lassen wir Jesus im wahrsten Sinne des Wortes in unserer Mitte wachsen. Er ist uns näher als wir denken, denn er ist nicht nur bei uns, sondern sogar in uns. Geben wir ihm genug Raum in unserem Leben und Herzen! Wenn wir ihn täglich suchen und uns von ihm verändern lassen, dann erhalten wir unglaubliche Schätze. Denn er möchte uns mit seiner unvorstellbar großen Liebe erfreuen. Er verzeiht uns, wenn wir uns zu ihm bekehren und möchte uns zu wahren Friedensboten in dieser Welt machen.

Gehen wir mit einem dankbaren und Jesus suchenden Herzen in dieses neue Jahr! Alles Gute für ihren persönlichen Weg mit Jesus und Gottes reichen Segen für alles, was das Jahr 2025 Ihnen bringen wird!

